
Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	11
I. Psalm 6 – Ein paradigmatisches Klage- und Bittgebet und die Bitten im Psalter: Zum Horizont der Fragestellung	11
II. Linien der Forschungsgeschichte	13
1. Zur Geschichte der Auslegung von Psalm 6. Überblick über die Forschung seit Beginn des 20. Jahrhunderts	13
2. Zur Erforschung der Bittenelemente im Psalter	17
III. Zu Methode und Aufbau dieser Studie	20
1. Methodische Voraussetzungen – Der Einzelsalm im Gesamtpsalter	20
2. Gang der Untersuchung	22
Kapitel 1. Literarische und poetische Gestalt von Psalm 6	25
I. Text und Übersetzung	25
1. Der hebräische Text von Psalm 6	25
2. Textkritische Anmerkungen	26
3. Gegliederte Übersetzung	30
4. Anmerkungen zur Übersetzung	31
II. Zur Struktur des Psalms	36
1. Gliederungsvorschläge in der Forschung	36
a) Dreistrophige Gliederungsvorschläge	37
b) Vierstrophige Gliederungsvorschläge	38
c) »Dynamische«, zweigeteilte oder konzentrische Gliederungsvorschläge	38
2. Erste Gliederungsmerkmale	40
3. Die Struktur der einzelnen Strophen von Psalm 6	42
a) Einleitender Vers 2	42
b) Strophe I: Vers 3 f	43

c) Strophe II: Vers 5 f	44
d) Strophe III: Vers 7 f	46
e) Strophe IV: Vers 9 f	47
f) Abschließender Vers 11	48
4. Makrostruktur des kanonischen Endtextes	49
a) Stichwort- und Motivverbindungen	49
b) Verbformenverteilung	51
c) Stanze A: Vers 2–6	53
d) Stanze B: Vers 7–11	54
e) Beziehungen von Stanze A und B	54
f) Beziehungsdreieck Beter – Gott – Feinde	54
III. Literarkritik	56
1. Redaktionelle Anfügung von Vers 2?	57
2. Grundpsalm mit Glossierungen?	58
3. Das Problem von V.7aα	59
a) V.7aα als Rest eines verlorenen Verses?	60
b) V.7aα als späterer Einschub?	60
4. Literarische Einheitlichkeit	61
IV. Form- und Gattungskritik, sprachliche Untersuchung und Datierung	62
1. Gattung	62
a) Forschungsgeschichte der gattungskritischen Einordnung: Klagelied eines Einzelnen und Krankenpsalm oder Anthologie?	63
b) Gattungselemente	65
c) Auf dem Weg zum Konsens: Offenheit für verschiedene Notsituationen	69
2. Anmerkungen zur kollektiven Deutung des Psalms	71
3. Formelhafte Sprache	73
4. Mögliche Aramaismen und weisheitliche Sprache	79
a) Mögliche Aramaismen	80
b) Weisheitlich geprägte Sprache	81
5. Verbindungen zu Jeremia	82
a) Enge Stichwortverbindungen	83
b) Weitere thematische Anklänge	88
c) Bewertung des Befundes	89
6. Versuch einer Datierung	90
Kapitel 2. Auslegung von Psalm 6	93
I. Die Überschrift des Psalms: Hinweise zur Aufführungsart und Kennzeichnung als Davidpsalm	93

II.	Der einleitende Vers 2: Bitte an JHWH um Verschonung vor Zurechtweisung und Unterweisung in Zorn und Erregung	99
1.	Die Anrede יהוה	100
2.	Die doppelte Bitte um Verschonung vor Zurechtweisung in Zorn und Erregung	103
III.	Die erste Strophe V.3 f: Eine erste Bittsequenz und ihre Begründung: Der verdorrte und vor Schreck erstarrte Beter bittet Gott, ihm bald gnädig zu sein und zu helfen.	111
IV.	Die zweite Strophe V.5 f: Eine zweite Bittsequenz mit Begründung: Der Beter bittet um Umkehr JHWHs und seine Hilfe, denn in der sche'ol gibt es kein Gedenken und Lob Gottes.	125
V.	Die dritte Strophe V.7 f: Eine Klage-Sequenz: Der Beter klagt Gott sein Leid, er ist vor Kummer betrübt.	137
1.	V.7 aa	138
2.	V.7aβ-8	139
VI.	Die vierte Strophe V.9 f: Der Beter wendet sich an seine Bedränger und die Übeltäter – er ist sich sicher: JHWH hat ihn erhört	148
VII.	Der abschließende Vers 11: Eine Feindbeschämungsaussage	158
Kapitel 3. Die Bitten aus Psalm 6 und ihre Verwendung im Psalmenbuch		165
I.	Die Bitten an Gott im Psalter, eine Einführung	166
1.	Die Bitte als Untertyp des Aufforderns	166
2.	Elemente einer Bitte	169
3.	Sprachliche Erscheinungsformen der Bitten an Gott im biblischen Hebräisch	170
a)	Die Kurzform des Imperativs und seine Verneinung	170
b)	Die Langform des Imperativs (Adhortativ)	172
II.	Die Bitten aus Psalm 6 und ihre Verwendung im Psalmenbuch . . .	173
1.	Die Bitten אֶל־תִּסְרַנִּי – »weise mich nicht zurecht« und אֶל־תּוֹכִיחַנִּי – »unterweise mich nicht«	173
a)	Stellung und Verteilung der Bitte im Psalter, formale Auffälligkeiten	173
b)	Inhalt der Bitte im Psalter	174
2.	Die Bitte הִנֵּנִי – »sei mir gnädig«	176
a)	Stellung und Verteilung der Bitte im Psalter, formale Auffälligkeiten	176
b)	Inhalt der Bitte im Psalter	177
3.	Die Bitte רַפְּאֵנִי – »heile mich« / רַפְּאֵה – »heile bitte« / רַפְּה – »heile«	193

a) Stellung und Verteilung der Bitte im Psalter, formale Auffälligkeiten	193
b) Inhalt der Bitte im Psalter	194
4. Die Bitte שׁוּבָה – »kehre bitte um« / שׁוּבָה נָא – »kehre doch um« / שׁוּבָנוּ – »Kehre um zu uns«	197
a) Stellung und Verteilung der Bitte im Psalter, formale Auffälligkeiten	197
b) Inhalt der Bitte im Psalter	198
5. Die Bitte תְּלַצֵּה – »rette bitte« / תְּלַצֵּנִי – »rette mich«	208
a) Stellung und Verteilung der Bitte im Psalter, formale Auffälligkeiten	208
b) Inhalt der Bitte im Psalter	208
6. Die Bitte הוֹשִׁיעֵנִי – »hilf mir« / הוֹשִׁיעֵנוּ – »hilf uns« / הוֹשִׁיעָה – »hilf bitte« / הוֹשִׁעַ – »hilf«	211
a) Stellung und Verteilung der Bitte im Psalter, formale Auffälligkeiten	211
b) Inhalt der Bitte im Psalter	212
7. Die Beschämungsaussage יִבְשׁוּ – eine Wendung zwischen Beschämungswunsch mit implizierter Bitte und Vertrauensmotiv	234
a) Stellung und Verteilung im Psalter, formale Auffälligkeiten	235
b) Inhalt der Feindbeschämungsaussagen im Psalter	237
Psalm 6 und die Bitten im Psalter – ein Resümee	250
 Abkürzungen	 257
 Literaturverzeichnis	 259
I. Textausgaben	259
II. Hilfsmittel	260
III. Psalterkommentare	260
IV. Sonstige Literatur	262
 Bibelstellenregister	 279
 Zum Autor	 293